

[15887.] **Emil Baensch**, Königl. Hofbuchh. in Magdeburg sucht:
1 Schlosser, Weltgeschichte. 5. u. 16. Liefg.

[15888.] Die **Vossische** Buchhandlung in Berlin sucht billig unter Preisanzeige:
1 (Benzel-Sternau,) das goldene Kalb.
1 Laube's Literaturgeschichte. 4 Thle.

[15889.] **G. D. Bädcker** in Essen sucht antiquarisch unter vorheriger Preisanzeige:
1 Leake, die Demen v. Attika. Herausgeg. v. Westermann. (Braunschweig.)

[15890.] **Ch. Meyri** in Basel sucht billig:
1 Fliegende Blätter. München. Bd. 1—26. Gut gehalten.

[15891.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen antiquarisch:
Nabe, Sammlung d. preuß. Gesetze. Band 11. 12. — Ludolf, Lexicon Aethiopicum. — Berggrön, Guide français-arabe. — Wemmers, Lexicon Arabicum. — Fliegende Blätter. — Klee, kath. Dogmatik. — Ullilas, v. Gabelentz u. Loebe. — Kirchenordnung von Soest. — Feuerbach, peincl. Recht. 1847.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[15892.] **Schleunigst retour** erbitten wir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernde Exemplare von:
Mangold, W., katechetische Auslegung der Gleichnisse Jesu Christi. 1. Lfg.
Cassel.

Bohné'sche Buchhandlung.
(Aug. Freyschmidt.)

[15893.] Zurück erbitten wir dringend alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Monod's, Adolph, letzte Worte.
Hamburg.
Die Agentur des **Rauben Hauses**.

[15894.] Ich würde es dankbar anerkennen, wenn Sie mir von:
Gundling, J., Jes u. Ischako.
Stein, P., das Haus der Hofrathin. 2 Thle. zurücksendeten, was Sie ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, da mein Vorrath sich vergriffen hat.

Ganz ergebener
Leipzig, 27. Octbr. 1858.

Fr. Ludw. Herbig.

[15895.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Friedrich, Studentenfahrten.
erbitte ich mir **schleunigst** zurück, da sie mir zum Ausliefern fehlen.
Jena, 26. Octbr. 1858.

Otto Deistung.

[15896.] Zurück erbitte ich mir:
Lesung, Hoffnung des Christen.
von allen Handlungen, die Expl. ohne Aussicht zum Absatz liegen haben.
Gotha, im October 1858.

And. Besser.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebote Stellen.

[15897.] Für ein Berliner Verlagsgeschäft suche ich für Anfang oder Mitte December einen Gehilfen reiferen Alters, der an selbstständiges Arbeiten gewöhnt ist, gute Handschrift hat und tüchtig in der Correspondenz und Buchhaltung ist. — Ein gutes Salär und angenehme Stellung werden dagegen zugesichert. Nur solche Herren, denen es um dauerndes Engagement zu thun ist, wollen sich melden.

Leipzig, d. 22. Octbr. 1858.

Franz Wagner.

[15898.] Ich suche einen jungen, aber tüchtigen und gut empfohlenen Gehilfen zur Führung der Bücher und der Verlagsexpedition.

Da ich einem solchen neben den Büchern der Buchhandlung auch jen. der Buchdruckerei übergeben werde, so sind dazu einige Kenntnisse dieses Geschäftszweiges erforderlich.

Vertrautheit mit der polnischen Literatur und den Eigenthümlichkeiten des polnischen Verlagsgeschäftes wären nächst Obigem die erwünschtesten Eigenschaften der bezüglichen Herren Bewerber.

Gefällige Offerten direct.

Leschen, im October 1858.

Karl Prochaska.

[15899.] Ein zuverlässiger, mit guten Zeugnissen versehenen junger Mann kann bei mir Stelle sofort erhalten.

G. V. Krüger in Dortmund.

[15900.] Wir suchen einen Lehrling mit den nöthigen Vorkenntnissen (Besuch von mindestens der Secunda eines Gymnasiums oder der entsprechenden Classe einer Realschule) und theilen auf gef. (Franco-) Anfragen die näheren Bedingungen mit.

Meiningen.

Brückner & Renner,
Herzogliche Hofbuchhandlung.

Gesuchte Stellen.

[15901.] Ein Gehilfe, der 5 Jahre in einem Leipziger Commissionsgeschäfte gelernt, in mehreren Verlags- und Sortiments-Geschäften conditionirt und einer auswärtigen Handlung 2 Jahre selbstständig vorgestanden, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, Umstände halber, sofort oder zum 1. Novbr. unter bescheidenen Ansprüchen ein dauerndes Engagement in einem hiesigen Verlags- oder Commissions-Geschäfte. Herr **H. Hübner** in Leipzig wird die Gefälligkeit haben, Näheres mitzutheilen.

[15902.] Ein militärfreier junger Mann von ernster Gesinnung, vertraut mit allen buchhändlerischen Arbeiten und ausgestattet mit ziemlich umfassenden literarischen Kenntnissen, sucht eine seinen Leistungen entsprechende Stellung. Nach vollendeter Lehrzeit in einer geachteten Verlags- und Sortimentsbuchhandlung einer mitteleuropäischen Universitätsstadt nahm derselbe in zwei norddeutschen Geschäften die erste Stelle ein. — Nähere Auskunft ertheilt

Leipzig, im Novbr. 1858.

Wilhelm Baensch.

[15903.] Für einen jungen Mann, aus guter Familie, der in einer angesehenen Sortiments-handlung Westphalens gelernt und seit Ostern daselbst als Gehilfe servirt, neben den Kenntnissen der französischen Sprache auch eine hübsche Handschrift besitzt und an fleißiges und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt, von seinem Herren Principale auf das beste empfohlen wird, wird zum 1. Januar k. J. zu seiner weiteren Ausbildung eine Gehilfenstelle von längerer Dauer in einer tüchtigen größeren Handlung gesucht wo sich derselbe noch in allen Branchen des Buchhandels recht tüchtige Kenntnisse erwerben kann. Es wird mehr auf honeste Behandlung als auf hohes Salär gesehen und von dem jungen Manne ein bescheidenes und gefälliges Benehmen und ganz moralische Führung zugesichert.

Geneigte Offerten beliebe man unter Lit. **S. H.** der Exped. d. Bl. zugehen zu lassen.

[15904.] Ein junger Mann, seit ca. 8 Jahren im Buchhandel thätig, mit guten Zeugnissen ausgerüstet und militärfrei, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein Engagement. Gefl. Offerten unter **Z.** befördert die Exped. d. Bl.

[15905.] Ein junger Mann, welcher seit 12 Jahren im Buch- und Musikalienhandel thätig, sucht zu Neujahr eine Stelle, am liebsten auf einem Comptoir in Leipzig.

Näheres auf gef. Anfragen, welche mit **Chiffre S. # 100.** durch die Exped. d. Bl. erbeten werden.

Vermischte Anzeigen.

Frankfurter Kunst-Auction.

[15906.] Diese findet statt **Mittwoch** den 10. November d. J. und folgende Tage, Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. Es kommen in derselben die höchst werthvollen Sammlungen des Herrn **A. Reichel** in Dresden, bestehend aus Delgemälden älterer und neuerer Meister aus allen Schulen, vorzüglichsten Aquarellen und Zeichnungen der besten neueren Meister, Photographien u. s. sodann der Nachlaß an Delgemälden älterer Meister des verstorbenen Herrn **Hofrath Beil**, sowie einige andere werthvolle Privatsammlungen von Delgemälden und Aquarellen älterer und neuerer Meister zur Versteigerung. Das Verzeichniß dieser Kunstschätze ist auf **Franco-Zuschrift** von dem Unterzeichneten (in Leipzig bei Herrn **G. L. Frischke**) gratis zu erhalten. Die öffentliche Ausstellung derselben (**Montag** den 8. und **Dienstag** den 9. November) ist in meinem Versteigerungs- und Ausstellungs-Local in den neuen städtischen Gebäuden, **Liebfrauenstraße**, woselbst auch die Versteigerung durch die geschworenen Herren Ausrufer abgehalten wird.

Frankfurt a. M., im October 1858.

Anton Baer.

[15907.] Vor kurzem ist versendet:
Antiquar-Katalog Nr. XIII. Medicin und Naturwissenschaften, circa 1000 Nrn.

Nur Bücher aus den letzten Jahren. Mehrbedarf des Katalogs wollen Sie gefl. in mäßiger Anzahl nachverlangen.

Louis Perntsch in Leipzig.